

Gottesnamen

Der Gott Israels wird in den alttestamentlichen Schriften sowohl mit seinem Eigennamen als auch mit verschiedenen Beinamen und Appellativen bezeichnet. Dass der Gott Israels einen Eigennamen hat, lässt sich nur aus der Frühphase der Religion verstehen, die in einem polytheistischen Umfeld stattfand: Die Gottheiten waren anhand ihrer Namen unterscheidbar und den einzelnen Völkern zuzuordnen. JHWH war der Nationalgott Judas und Israels.

"(mein) Herr" (אֲדֹנָי, 'adonaj) als Ersatzbezeichnung verwendet. Die Masoreten haben dann auch in den Bibelhandschriften die Vokale dieser Ersatzlesung mit den Konsonanten des JHWH-Namens kombiniert. So sollte angezeigt werden, dass nicht der Name, sondern die Ersatzlesung zu sprechen ist. Diese Zusammenschreibung der Konsonanten des Namens und der Vokale der Ersatzlesung Adonaj (hochgestellt) führte zu dem Kunstwort j^hw^ah > Jehova.

In inner- und außerbiblischen Zeugnissen ist der JHWH-Name vor allem in der bekannten vierkonsonantigen Schreibweise hwhy belegt. Von daher rührt die Bezeichnung "Tetragramm" für JHWH, der vierbuchstabile Name. Spätere griechische Wiedergaben des Namens lassen erschließen, dass er als jahwäh ausgesprochen wurde. Mit zunehmendem Bewusstsein, dass es nur den einen Gott gibt, wird der Eigennamen Gottes weniger wichtig. So ist folgerichtig, dass die erste griechische Übersetzung der Bibel den JHWH-Namen mit dem Appellativ "Herr" (κύριος, kyrios) wiedergibt. Ein vergleichbares Phänomen findet sich in den Schriften aus Qumran, wo vor allem אֱלֹהִים, 'el, "Gott" benutzt wurde; auch im Neuen Testament steht vor allem das griechische Wort für "Gott" (θεός, theos).

El Schaddaj

Das AT betont zudem die Tatsache, dass der Name Gottes erst Mose im Zusammenhang der Offenbarung am Sinai mitgeteilt wurde. Dort steht ausdrücklich, dass Gott den Vätern nicht als JHWH, sondern als El Schaddaj erschienen sei (dies wird in der Regel mit "der Allmächtige" übersetzt).

Elohim und 'el, die beide einfach "Gott" bedeuten, höchster Gott 'el 'äljôn, Gott der Welt/ Weltzeit 'el 'olam, Gott von Bethel 'el bêtel, Gott des Vaters xy 'el 'ab xy

Deutlich ist jedenfalls, dass der Gott Israels in derselben Weise bezeichnet wurde wie die anderen kanaanäischen Götter der Nachbarvölker.